

## **Staatskanzlei - Pressemitteilung Nr.: 108/11**

Magdeburg, den 15. Februar 2011

### **„Forschungsneubau Proteinzentrum“ entsteht an Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

In der heutigen Sitzung der Landesregierung berichtete Kultusministerin Prof. Dr. Birgitta Wolff über den Stand der eingeleiteten Baumaßnahmen zum „Forschungsneubau „Proteinzentrum“ der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Im Oktober 2010 hatte die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) ihre Zustimmung zur Aufnahme des Bauvorhabens für den Forschungsneubau auf dem Weinberg-Campus in die gemeinsame Forschungsförderung erteilt. Das Bauvorhaben wird je zu 50% vom Land Sachsen-Anhalt und vom Bund finanziert.

Der Bauantrag für das Vorhaben wird derzeit vom Nutzer des Proteinzentrums, der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, erarbeitet. Im Jahr 2011 werden die benötigten Planungskosten in Höhe von einer Million Euro aus dem Titel für Hochschulbau bereitgestellt. Die weitere Finanzierung für das kommende Jahr ist durch die Aufnahme des Vorhabens in die Mittelfristige Finanzplanung sichergestellt. Baubeginn des Vorhabens soll 2012 und Bauende 2015 sein. Der Forschungsneubau wird rund 38 Millionen Euro kosten.

Die Proteinbiochemie ist ein erklärter, langfristiger Forschungsschwerpunkt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der durch gezielte Berufungen stetig fortentwickelt wurde. Das Forschungsprogramm wird von dreizehn Arbeitsgruppen aus drei Fakultäten getragen, die bis auf eine vollständig in das neue Gebäude einziehen werden. Im Proteinzentrum sollen sich die bereits bestehenden Kooperationen der Proteinchemie, der Zellbiologie und der Medizin entwickeln, verstärken und ausweiten. Weiterhin sollen Nachwuchsgruppen etabliert werden.

Die beteiligten Wissenschaftler werden nach Fertigstellung des Zentrums unter modernsten Voraussetzungen gemeinsam in einem Gebäude arbeiten können.

#### **Impressum:**

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-6666  
Fax: (0391) 567-6667  
[Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)